

DIGITALISIERUNG AN DEN WIESMOORER SCHULEN – SACHSTANDSBERICHT

Schulausschusssitzung am 02.04.2019

Anlage zu Top 5

Bildung in der digitalen Welt – Strategie der Kultusministerkonferenz

- „Das Lernen im Kontext der zunehmenden Digitalisierung von Gesellschaft und Arbeitswelt sowie das kritische Reflektieren darüber sind integrale Bestandteile des Bildungsauftrages.“
- Medienbildung als Lernen **mit, über** und **durch** Medien
- Pädagogische und technisch-infrastrukturelle Voraussetzungen
- Kompetenzrahmen mit verbindlichen Anforderungen
- Ziele der KMK für alle Schülerinnen und Schüler:
 - bis 2021: digitale Lernumgebung und Zugang zum Internet für alle
 - Umsetzung des Kompetenzrahmens:
alle, die 2018/2019 in die Grundschule eingeschult werden oder in die Sek I eintreten, können bis zum Ende der Pflichtschulzeit die formulierten Kompetenzen erwerben

Medienkompetenz in Niedersachsen – Ziellinie 2020

- Medienkompetenz: Schlüsselkompetenz wie Lesen, Schreiben und Rechnen.
- Vorgaben durch den Orientierungsrahmen Medienbildung und die Kerncurricula der Unterrichtsfächer

Sechs Kompetenzbereiche mit jeweils fünf Niveaustufen:

1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern
2. Kommunizieren und Kooperieren
3. Produzieren und Präsentieren
4. Schützen und sicher Agieren
5. Problemlösen und Handeln
6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren

Medienkompetenz in Niedersachsen – Ziellinie 2020

1. Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte
2. Umsetzung des Orientierungsrahmens und der Vorgaben der Kerncurricula im Medienbildungskonzept der Schule, in den schuleigenen Arbeitsplänen und darauf basierend im Unterricht
3. Weiterentwicklung des niedersächsischen Bildungsnetzes:
 - Entwicklung digitaler Unterrichtsmaterialien
 - Empfehlungen für die Hardwareausstattung in Schulen, deren Vernetzung und Wartung der Schul-IT-Infrastruktur
 - Flächendeckende Einführung von digitalen Lern- und Arbeitsumgebungen für Schülerinnen und Schüler
 - Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen mit persönlichen, elternfinanzierten digitalen Endgeräten (BYOD = Bring your own device, GYOD = Get your own device)

Ausstattung der KGS Wiesmoor

- WLAN in fast allen Gebäuden (32 Access-Points)
- Internetanschluss: 200 mBit Schülerbereich, 50 mBit Verwaltung
- interaktive Tafeln (Active Boards mit Beamer bzw. Active Panels)
in 21 Kurs- und Klassenräumen (Oberstufe und Jahrgang 9)
in 6 Fachräumen (NW, Musik, Kunst, AWT)
geplant: jährliche Ausstattung eines Jahrgangs (7 Räume)
- 5 mobile Medienkoffer (Beamer, Laptop, Lautsprecher)
- 3 Computerräume mit 21 bzw. 29 bzw. 8 Rechnern (1 MAC)
- 2 Lernwerkstätten mit je 8 Rechnern
- 1 Demoraum (Beamer, Laptop, Audio, für Präsentationen)
- Rechner / Laptops / Beamer in Fachräumen (MuKuBi, NW, AWT)
- 63 Laptops zum mobilen Einsatz (gebraucht erhalten Ende 2018)

Ausstattung der KGS Wiesmoor

- Lehrerarbeitsplätze: 6 Rechner
- Verwaltung: 22 Rechner bzw. Laptops
- Insgesamt: ca. 200 Rechner im Schülernetz
- Softwareausstattung: Office Programme, Adobe, fachspezifische Programme, Lernprogramme, Schulverwaltungssoftware
- Verwaltungsnetzwerk, Schülernetzwerk, Backup-Server
- I-Serv Schulserver (Kommunikationsplattform, einfache Softwareverteilung, ...)
- Time for Kids Schulrouter (Kinder- und Jugendschutzfilter, Netzwerksicherheit und -management, Identity management)
- Wartung / IT-Administration: 5 Std./Woche (ohne Neuinstallation), zusätzlich täglich verfügbarer Schulassistent

Ausstattung Grundschule Wiesmoor-Mitte

- W-LAN (ausbaufähig), Internetanschluss (noch nicht zuverlässig)
- Netzwerk muss noch eingerichtet werden
- 12 interaktive Tafeln (SmartBoards mit Laptop/Dokumentenkamera)
- 12 Laptops in allen Klassenräumen
- 15 multimediafähige Rechner in Klassenräumen
- 15 multimediafähige Rechner mit Internetanschluss und Headsets, 4 Drucker im Computerraum
- 1 mobiler Medienkoffer (Beamer, Laptop, Lautsprecher)
- 1 fest installierter Beamer in der Pausenhalle
- 30 Laptops (gebraucht erhalten Ende 2018)
- 9 Tablets (Android)
- 3 digitale Videokameras, 2 Digitalkameras, 2 digitale Diktiergeräte
- 2 Lehrerarbeitsplätze (Rechner und Drucker)

Ausstattung Grundschule am Fehnkanal

- WLAN (2 Access-Points, kein WLAN in den Klassen)
- Internetanschluss (ausbaufähig)
- Netzwerk muss noch eingerichtet werden
- 3 interaktive Tafeln (Active Boards)
- 1 – 2 sehr veraltete, teilweise nicht funktionsfähige Rechner pro Klassenraum
- 20 Rechner (gebraucht), vorgesehen für die Klassenräume
- 15 Rechner und 1 Lehrerrechner im Computerraum
- 3 mobile Beamer, davon 2 neue
- 10 Laptops, (gebraucht erhalten Ende 2018)
- 1 Lehrerarbeitsplatz (Rechner und Drucker)
- 1 Rechner und 1 Laptop in der Verwaltung

Ausstattung Grundschule am Ottermeer



- W-LAN (ausbaufähig), Internetanschluss (ausbaufähig)
 - Netzwerk muss noch eingerichtet werden
 - 7 interaktive Tafeln (Active Board)
 - 1 Rechner pro Klassenraum (1), veraltet
 - 8 Rechnern im Computerraum, veraltet
 - 14 Laptops (gebraucht erhalten Ende 2018)
 - 1 Lehrerarbeitsplätze (Rechner und Drucker)
 - 1 fest installierter Beamer in der Mensa
 - 3 Laptops in der Verwaltung (vernetzt)
-

Schlussfolgerungen



Notwendige Infrastruktur:

- Leistungsfähiger Internetanschluss (Glasfaser)
 - Zuverlässiges WLAN
 - Digitale Lern- und Arbeitsumgebungen für alle Schülerinnen und Schüler (interaktive Tafeln, vernetzte Rechner, ...)
 - KGS: Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit persönlichen, digitalen Endgeräten (Tablets)
 - Support: Verlässliche Technik, d.h. kontinuierliche und auch kurzfristig verfügbare IT-Administration
-

DigitalPakt Schule

- Bundesmittel für Nds.: 470 Mill. €, mit Landesmitteln: 520 Mill. €
- Sockelbetrag von 30.000 € / Schule
- Voraussetzung für die Beantragung von Geldern:
Schulträger erstellt einen Medienentwicklungsplan
Schule erstellt ein Medienbildungskonzept

Förderung ist voraussichtlich in folgenden Bereichen vorgesehen:

1. Aufbau und Verbesserung der digitalen Vernetzung in Schulgebäuden und auf dem Schulgelände
2. Einrichtung von schulischem WLAN
3. Aufbau und Weiterentwicklung digitaler Lehr-Lern-Infrastrukturen
4. Anzeige- und Interaktionsgeräte wie interaktive Tafeln, Displays, usw.,
5. digitale Arbeitsgeräte, insbesondere für AWT und NW
6. unter zu bestimmenden Bedingungen auch schulgebundene mobile Endgeräte (Laptops, Notebooks, und Tablets)